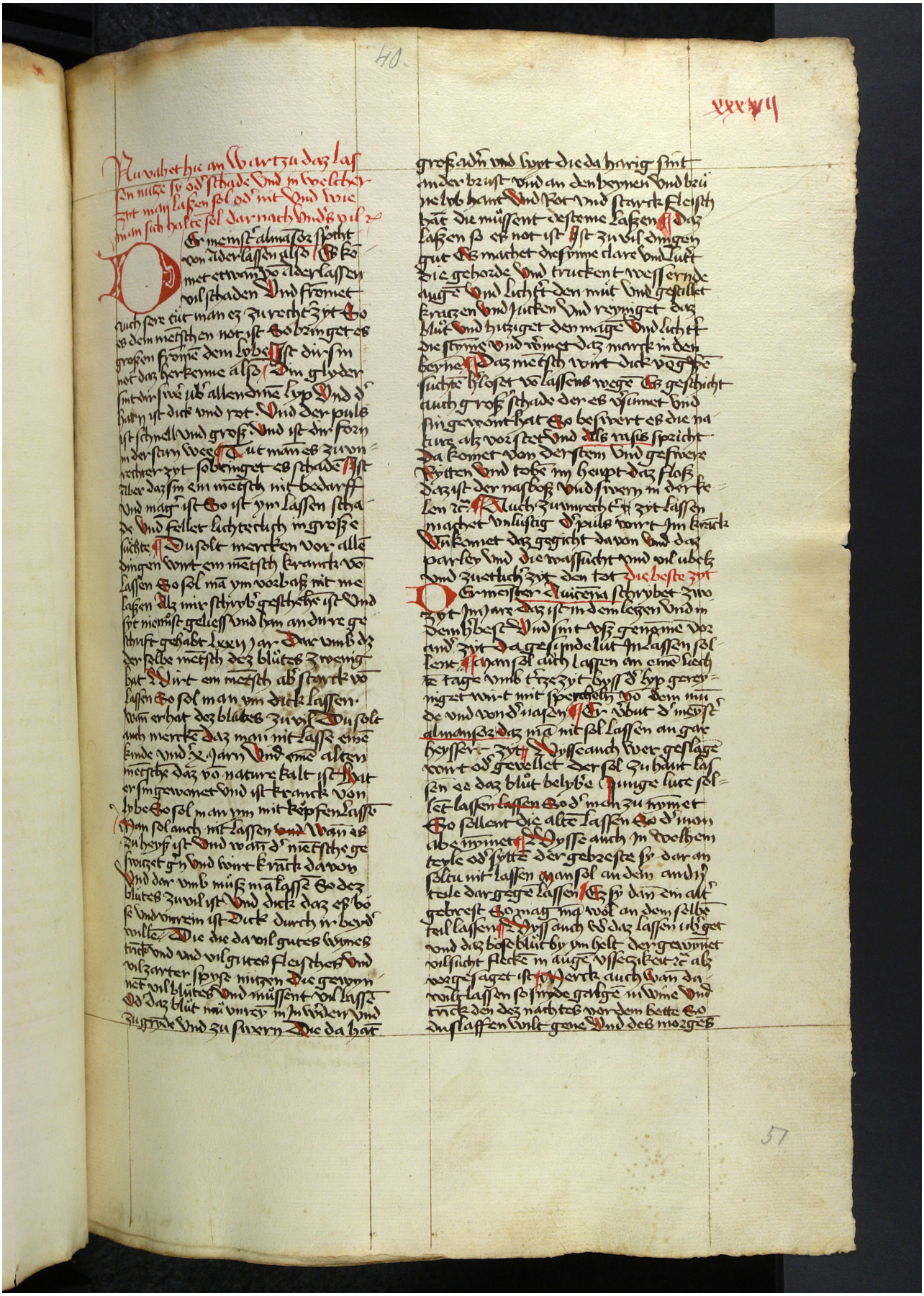
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Nu vahet hie an Wertzu daz lassen nutze sy od schade vnd in welcher zyt man lassen sol od' nit vnd wie man sich halte sol darnach vnd's vil

Der meyst almasor schrybet von ader lassen also / Es komet etwan von ader lassen vil schaden vnd fromet auch sere tut man es zu rechter zyt / Wo es dem metsthen not ist So bringet es grosin frome dem lybe / Ist dir sin met daz herterme also / Din glyder sint dir swe vb allen dme lyb vnd d' hutz ist dick vnd rot. Vnd der puls ist schnell vnd groß. Vnd ist dir forn in der stirn wee / Tut man es zu vnrechter zyt so bringet es schade / Ist aber daz sin em metsth nit bedarff vnd magr ist So ist ym lassen scha de vnd fellet lichterlich in große sichte / Du solt merken vor alle dingen vor em metsth krancke vo lassen So sol man ym vorbaß nit me lassen Alz mir strob geschehe ist vnd yt niemst geliess vnd dan an dre ge schrift gehabt lxxxj jar. Darumb daz der selbe metsth dez blutes zwenig hat / Vnd em metsth ab stenkt vo lassen So sol man ym dick lassen. Wan er hat dez blutes zu vil / Du solt auch merke daz man nit lasse eine kinde vnd ze jarn vnd eme alten metsthe daz vo nature kalt ist / Hat er sin gewonet vnd ist kranck von lybe So sol man ym mit köpfen lassen / Man sol auch nit lassen vnd man es zu herff ist vnd wan d' metsthe ge swizet gn vnd vort krank da von vnd dar vmb müß man lasse So dez blutes zu vil ist vnd dick daz es bö se vnd vnrein ist Dick durch in bewd wille / Wie die da vil gutes wines trinck vnd vil gutes fleysches vnd volzerter spyse nutzen Die gewon net vil blutes vnd müssent vil lasse Od daz blut nai vnrey in hüten vnd zu stinde vnd zu stixern / Die da hat grosa adn vnd hut die da herig sint in der brust vnd an den bernen vnd brü ne lyb hant vnd sor vnd starck fleysch hat die müssent desteme lasen / Daz lasen s es not ist / Ist zu vil dingen gut Es machet dessinne clare vnd luft die gehorde vnd truckent wesserende augen vnd luchtet den mut vnd gestillet kratzen vnd sucken vnd rymget daz blut vnd hutziget den magen vnd luchtet die stimme vnd vomet dez marck in den berne / Daz metsth vort dick vor gesuchte blöset vo lassens wege Es geschicht auch gros schade der es vsimet vnd sin gewonet hat So besiert es die na tur alz vorsteet vnd alls rasis spricht da komet von der stirn vnd gesuere sitten vnd tobe im heupt daz floß dez ist der nasbloß vnd sixern in der ke len dc / Auch zu vnrechter zit lassen machet vnlustig d' puls vort ym krack vnkomet daz gesicht davon vnd der parler vnd die wassucht vnd vil ubels vnd zu rechtuch zit den tat die beste zyt

Der meyster Auicena schrybet zwo zyt ym are daz ist in dem lengen vnd in den hbest vnd sint vsz genome vor and zyt d a gesunde lut in lassen sol lent / Ym sol auch lassen an eme liech te tage vmb etze zyt byss d' hyp gesy nigt wirt mit sprechen vo dem mu de vnd von d' nasen / Er vbut d' meyst almansor daz man nit sol lassen an gar heysser zyt / Vysse auch vier geslage vort od gevellet Der sol zu haut las sen ee daz blut belybe / Junge lute sol let lassen lassen So d' mon zu vnmet So sollent die alte lassen So d' man ir bemmet / Vysse auch in welchem terle od sitte der gebreste sy dar an solten mit lassen man sol an den andn tele dar gege lassen / Es sy din em alt gebrest So mag man wol an dem selbe teil lassen / Vyss auch ob daz lassen vbliget vnd daz bose blut by vm helt der gewinnet vilsucht flecke in auge vsseglicket ꝛc alz vorgesaget ist / Merck auch wan du vnd lassen sol mude gelige in wine vnd trick den des nachtes vor dem bette So du lassen hust gene Vnd des morgens